

Who are you?!

Von Silliaz

Inhaltsverzeichnis

Prolog: Nähe...	2
Kapitel 1: Was ist los mit mir?	4
Kapitel 2: Ein Traum	8
Kapitel 3: Welcome to this World!	12
Kapitel 4: A good life or a not good life	16
Kapitel 5: Ein Interview mit Ranma1/2(Eins ausgedacht ^,^) ...	22

Prolog: Nähe...

Ranma^{1/2}
Who are you?

~Prolog:

Hallo?
Wer bist du?
Wer bin ich?
Ich habe ein Gefühl...
Oder wie nennt ihr das?
Fragen...
Immer mehr Fragen habe ich an euch.
Ich will leben...
Ich will leben, genau wie ihr.
So wie ich einst gelebt habe,
Bevor man mich verfluchte...
Und wir beide?
Sind uns doch sehr ähnlich!
Ich hoffe ich darf mit dir leben...
Nur mit dir...
An deiner Seite...
Immer in deiner Nähe...

~Ich will nur in deiner Nähe sein
In der Nacht wenn du schläfst
Ich will nur in deiner Nähe sein
Ich bin wach wenn du schläfst
Ich will nur in deiner Nähe sein
Wenn du schläfst wenn du gehst
Ich will nur in deiner Nähe sein
Deiner Nähe sein~

.
. .
.

Prolog ende~

Kapitel 1: Was ist los mit mir?

Was ist los mit mir?

Ranma Saotome trainierte wie immer im Dojo der Tendos, es dämmerte zwar schon aber das konnte ihm ja egal sein. Nach der geplatzten Hochzeit war er etwas gereizt. Wie konnten Kuno oder die Anderen ihm so etwas nur antun? Er ist immerhin Akanes Verlobter! Er war ja mit dem Schicksal gebunden sie zu heiraten! Nicht so dass er sie hasste, er liebte sie ja. Ihre aufbrausende Art, ihre Kampfkunst...einfach alles mochte er an ihr.

Aber er hatte schon seit drei Tagen (also nach der geplatzten Hochzeit) so ein komisches Gefühl. Als würde in ihm etwas lebendig werden. Was war das nur? Es hatte auch angefangen, wenn er Ranma-Chan (Ranma-Mädchen) war, dass er plötzlich etwas sagte oder tat was er normalerweise nicht gemacht hätte!

"Ranma!", ertönte die Stimme von Akane, die gerade das Dojo betrat.

"Hallo Akane!"

Ranma eilte auf seine (immer noch) Verlobte zu. Sie umarmte ihn herzlich zur Begrüßung.

"Wo warst du? Ich suche dich schon den ganzen Morgen!", entgegnete er ihr.

"Hey! Was ist mit einer netten Begrüßung?!", kam es von ihr schnippisch zurück.

"Tut mir leid...hallo Akane!", fing er erneut an, "Wie war dein Tag? Und wo zur Hölle warst du? Ich hab mir Sorgen gemacht, dass ich niemanden finde der mit mir trainieren würde!"

Akane seufzte auf. Was verstand ihr `ach so toller Verlobter´ unter einer netten Begrüßung? Na ja...wer konnte es ihm verübeln? Nicht jeder ist mit Intelligenz gesegnet!

"Ranma...", meinte sie während sie auf den Boden starrte.

"Ja Akane? Was hast du zur Verteidigung zu sagen?"

"...was erwartest du eigentlich wenn du zu jemand sagst ich hätte gerne eine nette Begrüßung?"

"Wie? War ich dir nicht nett genug? Soll ich dir jetzt noch um den Hals fallen?"

Er legte die Arme um seine Verlobte.

"Ähm...Ranma! Lass das jetzt bitte...", nuschelte sie puterrot.

"Wieso? Wenn du doch wunderschön bist..."

Ein kurzer Kuss und sie starrten sich in die Augen.

Plötzlich sprang die Tür zum Dojo auf und Nabiki Tendo betrat den Raum. Ranma und Akane hüpfen auseinander (ist denen wohl immer noch peinlich...).

"Könntet ihr das bitte noch einmal wiederholen? Für die Kamera? Beim Kuss ist die Batterie kurz alle gegangen und wie ich fertig war mit wechseln hört ihr einfach auf! Wie könnt ihr nur!", rief die ältere Schwester, "Ich hab noch nicht genug Fotos zum verkaufen! Also Ranma...wenn du sie bitte noch einmal küssen könntest, wäre klasse danke!"

"Wie? Hast du uns von Anfang an beobachtet?", Ranma und Akane versuchten diese Frage so zu stellen dass sie nicht gleich das Verlangen hatten Nabiki an die Gurgel zu springen.

"Och...schlicht und einfach...ja?!"

"Ja...ja...JA?! NABIKIIIIII!!!"

Und schon ergriff die Angeschrieene die Flucht. Akane hinterher.

Doch Ranma setzte sich auf den Boden.

´Privatsphäre´ ist im Hause Tendo wirklich ein Fremdwort.

#Hallo!#

Ranma schreckte hoch, als eine Mädchenstimme von irgendwo zu seinem Ohr drang.

Nein...sie kam nicht von irgendwo...sie kam von ihm selbst!

"Wer bist du?!", fragte er mit einem Anflug von Panik.

#Ich? Mh...weiß nicht! Wie willst du mich denn nennen?#

Ranma schaute sich um.

"Wo bist du?!", brüllte er.

#Hihi! Wie witzig! Du machst so als würdest du es nicht verstehen!#

/Wie? Ähm...peinlich! Ich weiß wirklich nicht was sie meint!/
#Sag bloß!#

"Kannst du etwa meine Gedanken lesen?!", erschrocken über die Tatsache dass eine Stimme, die höchstwahrscheinlich von ihm kommt, seine Gedanken lesen kann!

#Jupp! Und außerdem...nett dass du mich endlich hörst!#

"Wer bist du?!"

#Ich? Weiß nicht...nur dass ich ein Geist bin...#

"G-G-Geist?!"

Na toll! Er konnte ja Dämonen besiegen, verrückte alte Knacker, Liebeskranke Idioten und auch alle Anderen, aber...ein Geist?! Wie soll man gegen was kämpfen das man nicht mal sieht?!

#Mh...ich geh dann wieder! Bis bald!#

Und die Stimme verstummte.

/Mh...vielleicht hab ich mir auch nur jetzt eingebildet diese Stimme zu hören! Ja genau! Das muss es sein!/
Und so war die Sache abgestempelt. Ranma wollte sich einfach nicht mehr den Kopf darüber zerbrechen! Wieso auch? Die Stimme war weg und somit die Tatsache dass es Geister gibt.

Der junge Kampfsportler machte sie auf zum Bad. Nach seinen Kampfübungen, Peinlichkeiten und Spinnereien hatte er sich ein warmes Bad verdient. (Wir wollen ja nicht die Tatsache vergessen, dass wenn er mit kaltem Wasser in Berührung kommt, zu einem Mädchen wird, also: Ranma-Chan!)

Der Schwarzhaarige blieb kurz stehen. Der Wind stieß ihn ins Gesicht. Nun war dieses Gefühl wieder da.

"AAAAAHH!!!"

/Akane?!/
Ranma rannte so schnell er konnte dem Schrei nach. Der junge Kampfsportler kam schließlich im Wohnzimmer an.

"AKANE! Was...hä?"

"Oh! Hallo Ranma!", ein Junge winkte ihm zu.

"Ryoga...was willst du hier? Und warum hast du geschrien Akane?"

"Ich...na...ich bin erschrocken, als Ryoga plötzlich ins Wohnzimmer kam. Er hatte einen überwältigenden Auftritt!"

Ryoga Hibiki, der wohl einzige der Ranma kannte, mit so einem schlechten Orientierungssinn.

"Was willst du hier?!", fragte Ranma etwas schlecht gelaunt dass seine Jugendkonkurrenz hier war.

"Ich...na...ich bin erschrocken, als Ryoga plötzlich ins Wohnzimmer kam. Er hatte einen überwältigenden Auftritt!"

Ryoga Hibiki, der wohl einzige der Ranma kannte, mit so einem schlechten Orientierungssinn.

"Was willst du hier?!", fragte Ranma etwas schlecht gelaunt dass seine Jugendkonkurrenz hier war.

"Ich habe meinen Orientierungssinn im Griff! Das wollte ich euch gerne mitteilen und ich darf sogar bei euch wohnen, für einige Zeit!"

"Was?! Das kann nicht sein! Du bist nicht Ryoga! Der echte Ryoga verirrt sich dauernd und...", er stockte bevor er fort fuhr, "Ryoga führ mich zum Bad!"

"Gut...wenn es dich überzeugt dass ich meinen Orientierungssinn im Griff habe, dann...bitte!"

Ryoga stand auf und führte den ungläubigen Ranma zu dem Bad der Tendos.

"So! Fehlerlos oder? Also..."

Platsch!

Und vor dem Schwarzhaarigen quiekte ein schwarzes Ferkel.

"Du bist es wirklich...hallo P-Chan!"

Ryoga hatte ein ähnliches Schicksal wie Ranma. Ranma, der sich in ein Mädchen verwandelte und Ryoga, der ein Ferkel wurde.

"Wieso willst du eigentlich hier wohnen?", fragte Ranma den Jungen der sich gerade wieder anzog.

"Na ja...als ich zuhause war, war das Haus abgefackelt...Mutter hatte den Backofen angelassen bevor sie einkaufen ging."

"Ach ja...und eure Hunde?"

"Die? Die sind spurlos verschwunden. Ich glaube jemand hat sie aufgenommen!"

"Ach so..."

"Tja...", der Jugendrivale öffnete die Tür zum Gang, "ich geh dann mal schlafen! Ist ja schon Abend..."

"Mach das...ich geh auch..."

Ranma verstummte.

"Was ist Ranma...Ranma?!"

Ryoga drehte sich um und sein `Freund´ stand wie erstarrt da. Eine Katze kraulte sich um seine Beine. Er wusste nur zu gut dass Ranma eine fürchterliche Angst hatte vor Katzen.

"A...a...aahh...", Ranma war kurz vor einem lauten und schrillen Schrei.

Der Jugendrivale schüttelte den Kopf, als Ranma stumm aufschrie (hat das laute schrille einfach weg gelassen...) und um sich schlug. Er nahm die Katze, schmiss sie über die Mauer und packte Ranma, der sich wehrte. Also drückte er ihn gegen die Wand.

/Was...ich spüre seinen Atem.../

Ranma lief rot an. Sein Herz schlug so schnell wie er es nicht gewohnt war.

"Hallo Ranma! Beruhig dich!"

"R-Ryoga?", stotterte er.

"Ja! Krieg dich mal wieder ein! Das war nur eine Katze!"

"...ja..."

Ryoga ließ Ranma los.

"Ich geh jetzt! Klar?", der Schwarzhaarige ging und ließ Ranma alleine zurück.

/Was...wieso schlägt mein Herz bei einem Kerl?! Ich bin doch in Akane...nein! Das war nur wegen der verdammten Katze...bestimmt!/
Ranma starrte den Mond an, der schon aufgegangen war.

To be continued...

So...ein neues Kapitel meines Lebens wurde geschaffen durch Ranma½, Who are you!

Und ich hoffe ihr habt euch nicht zu sehr erschrocken! Aber keine Angst, ich bin ja nicht so und wenn es euch interessiert ob Ranma nun schwul wird und wer die Stimme war könnt ihr weiter lesen! Müsst aber nicht! Mann muss ja so gut wie fast nichts! Aber eines muss man wirklich! Spaß haben am Leben! Wuhihhi! (Mein Gott! Ich dreh durch! Ach was! Bin ich schon längst!) Und noch danke an FuschelChan und Lämmchen-Chan! Denen ich es zu verdanken habe auf diese Idee gekommen zu sein. Bis denne! Eure Mausi-Chan ^-^

PS: Kommis BIIITTEEE!!! >__<

strich er sich über den Hals. Sein Herz raste immer noch.

/Nein! Ich werde nicht schwul!/
Er starrte den Panda neben sich an.

/Mein Gott schnarcht Paps!/
Er stand auf und trat zum Fenster. Die Sonne krabbelte über die Häuser.

"Raaaanmaaaa!!!"

Akane rief ihn. Stimmt, es war ja Zeit für die Schule.

Er zog sich rasch an und rannte runter.

Akane saß mit den Anderen am Esstisch.

"Ranma! Ich hab dich schon das fünfte Mal gerufen!", meckerte sie ihn an.

"Ja...tut mir leid!", nusichelte er. Sein blick schweifte über alle die am Esstisch saßen und als er Ryoga sah, schrie er auf.

"Mensch Ranma! Was soll das?!", fragte Akanes Vater Soun Tendo.

"Ähm...Entschuldigung!"

"Beeil dich! Sonst kommen wir zu spät!"

"Ja...Moment!"

Und der Schwarzhaarige stopfte sich sein Essen rein und raste mit Akane zur Schule.

In der Pause hatte sich Ranma zum Denken auf einen Baum gesetzt. Er hatte heute Morgen schon Mousse und Kuno verprügelt. Mousse, der Liebeskranke Idiot hatte es immer noch nicht geschnallt das Ranma jetzt Akane liebt und nicht Shampoo. Und Kuno wollte immer noch seine weibliche Hälfte für sich. Das konnte ihn schon stressen. Und zu allem übel ging ihm der Traum nicht aus dem Kopf.

"Ich hasse ihn, ich hasse ihn mehr! Ich hasse ihn, ich hasse ihn mehr..."

#Hihihi! Mein Gott! Stellst du dich an!#, wieder diese Mädchen-Stimme.

"Verdammt...sag, wer bist du!"

#Na du!#, war die rasche Antwort des Mädchens.

"Lass die Scherze!"

#Das ist kein Scherz! Ich bin du! Und du bist ich!#

"Quatsch keinen Schrott!", meinte er nur kühl.

#Doch! Du fühlst das was ich fühle und ich was du fühlst! Ich spüre die gleichen Schmerzen das gleiche Verlangen...#

"Komm gefälligst raus!", schrie er auf.

#Das geht doch nicht so einfach!#

"Ach ja?"

#Ja...! Oh! Ich muss gehen! Sonst störe ich womöglich nur!#

"Halt!", und er sprang auf.

"Mh? Drehst du nun durch?", Akanes Stimme die unter ihm stand.

"Akane..."

Sie machte eine Handbewegung, er soll gefälligst runter kommen.

"Was ist mit dir los? Seit gestern bist du so kreide bleich und man könnte meinen du drehst durch!"

Sie packte ein Bento aus.

"Na ja...es ist nicht wichtig..."

"Sieh mal! Was ich gemacht habe! Du kannst es unbesorgt essen denn Kasumi hat das meiste gemacht!"

"Na ja...dein Essen ist wirklich gut! Ich hatte nur immer so getan..."

/Mein Gott! Ich lüge aber böse!/
"Lass das! Ich weiß dass ich noch viel lernen muss...aber mach dir keine Sorgen ich

krieg das schon hin!"

"Ach ja?"

"Ja!", war ihre bestimmte Antwort.

Also nahm er sich die Stäbchen und probierte eines von den Garnelenhäppchen.

"Lecker!"

Die Blauhaarige schmunzelte.

"Probier doch mal...", sie verstummte da ihr Verlobter ihr direkt in die Augen sah.

"Akane...", fing er an.

"Ja?", fragte sie leicht rot um die Nase.

"Machst du mir ein Gefallen?"

"Was..."

"Ich bitte dich! Ich hab meine Mathesachen zuhause vergessen! Gehst du für mich sie holen? Und noch etwas anderes?"

/Essbares!/, fügte er Gedanklich hinzu.

Akane war leicht gereizt. Was bittet er sie da? Sie hatte eigentlich gehofft dass er was Nettos sagt! Aber...ja, ja...ihn hat man wohl vergessen als man die Intelligenz verteilte. Das wollte sie ihm gerade an den Kopf schmeißen, als sich jemand zwischen die Beiden quetschte. Das etwas schlang sich um Ranmas Hals.

"Nihao!"

"SHAMPOO!!!", schrie Akane die junge Chinesin an.

"Ranma! Du haben mich bestimmt vermisst!"

"Nein! Hat er nicht!", Akane ließ ihre Finger krachen.

"Ach...du haben ihn immer noch nicht los gelassen? Und jetzt? Hochzeit waren doch geplatzt! Dann lass ihn doch auch für mich jetzt! Du haben ihn schon lang genug gehabt!"

"Ach..."

Akane nahm ihr Bento und dreschte auf Shampoo ein.

Ein Zickenkrieg.

Im Eifer des Gefechts ergriff Ranma die Flucht. Das konnte man(n) ja nicht verkraften! Er kroch in den Geräteraum der Turnhalle.

"Hier bin ich sicher...mh?"

-Miau!- ^o^

"AAAAAAAAAAAAHHHH!!!"

Ranma wurde schwarz um die Augen, als er die Katze entdeckte.

Der junge Japaner machte nach einer Weile die Augen wieder auf. Er lag im Krankenzimmer der Schule. Der junge Kampfsportler setzte sich auf.

Wie kam er hierher?

"Ach du bist wach?", Ryoga trat zu ihm ans Bett.

"R-Ryoga!"

"Eigentlich bin ich zu euch an die Schule, weil du dein Mathezeug vergessen hast und Akane ihre Sporttasche, als ich dich aber schreien hörte..."

/Jetzt hab ich doch glatt Schiss vor ihm! Wieso geht mir der Traum nicht aus dem Kopf?!/

"Also ich geh wieder...!"

"Ähm! Warte!", warf Ranma unkontrolliert ein.

"Was denn noch? Ich habe Kasumi versprochen kochen zu helfen!"

"Ich wollte mal fragen...warum du nicht bei Akari bist! Sie ist doch deine Freundin, Frau..."

Ryoga starrte traurig zu Boden.

"Na ja...dir kann ich es ja erzählen...als ich bei ihr ankam und ihr meine Geschenke geben wollte, lag sie in den Armen eines Anderen...ich fragte sie: Warum? Und sie gab schüchtern als Antwort: Du warst so lange weg und ich habe ihn zufällig getroffen und..."

"Oh...entschuldige!"

"Nein...ist gut! Ich geh jetzt!"

Ryoga ging durch die Tür.

"Ich hatte schon Angst er wäre schwul geworden die Zeit über ohne Akari!"

"Was?!", Ryoga streckte den Kopf durch die Tür. Er hatte es noch gehört.

"Ähm..."

Ryoga trat auf Ranma zu.

"Weißt du was...ich breche dir auch noch den Rest deiner Knochen! Für das wo du mich schwul genannt hast!"

"Nein! Ich hatte doch nur einen Traum dass du schwul warst! Und dich an mich rangemacht hast!"

Schweigen.

"Was?!"

Ihm war prompt der Kiefer runter geklappt. Was um Himmelswillen redete dieser Idiot neben ihm?!

"Ich weiß...aber..."

Ryoga verließ schwer angeschlagen das Krankenzimmer. (Was sollte er auch sonst sein? Glücklich? Soll er jetzt rum rennen und rufen: Ranma hat endlich von uns geträumt dass wir ein Paar sind! o_O Mein Gott! -,-")

/Ups...ich hab es ihm gesagt.../

#Ups, ist nicht das richtige Wort!#

/Schon wieder diese Stimme!/

#Weißte was? Nenn mich einfach...Chan! Okay?#

/Pha! Ich hab jetzt andere Probleme! Dieser Idiot dort draußen hält mich jetzt für Schwul!/

#Ich glaub es wird Zeit dass ich dir helfe!#

"Was?!"

To be continued...

Sodale! Ich hoffe MiniMoni dir hat es auch diesmal gefallen! (würde mich über ein Kommi von dir freuen! *lol*) So bis denne Mausi-Chan ^-^

Kapitel 3: Welcome to this World!

Welcome to this World!

Hallo! Zuerst möchte ich sagen, KEINE ANGST! Ranma verschwindet nicht! Auch wenn jetzt kurz weg ist, lest erst fertig! Am ende dieses Caps ist er wieder hier! Und ich möchte noch kurz noch einmal an dieser Stelle sagen, hier geht es um das Paaring Ryoga und Ranma-Chan (Chan! Oder Rauko, wie ihr sie lieber nennt...)
Tut mir Leid! Hoffe ihr lest es trotzdem zu ende! Gebt meinem FF wenigstens eine Chance! Danke...eure Mausi ^-^

Kurzer Rückblick ins letzte Cap: Ranma hatte einen Albtraum, er und Ryoga?! Und diese Stimme ließ ihn auch nicht mehr in Ruhe! Und Akane? Sie schlägt sich immer noch mit Shampoo!

"Was?!", fragte er erneut.

#Ich übernehme kurz! Schlaf gut!#

"Nei-"

Und schon kippte Ranma zurück ins Bett. Dann riss er die Augen auf und sprang hoch.

"Los geht's! Aber...so kann ich nicht rum rennen...mh..."

Sein Blick blieb bei dem Waschbecken hängen.

"Genau!"

Er setzte einen kleinen Eimer unter den Wasserhahn und drehte auf. Danach kippte er sich das kalte Wasser über den Kopf.

Und da stand er, als rothaariges Mädchen.

"Gut! Los geht's!"

Er (Sie) stürmte raus und rannte Ryoga nach.

Der schwer getroffene Kampfsportler war gerade am Eingang der Schule angekommen als er (sie) ihn einholte.

"Warte noch Ryoga!"

"Was...ähm...bleib mir weg! Ich bin nicht schwul!"

"Ach...das brauchst du auch nicht! Komm mit!"

Der (Die) Rothaarige nahm Ryoga am Handgelenk und zog ihn hinter die Schule. Unabsichtlich dorthin wo Akane gerade mit Shampoo fertig wurde. Sie hatten Akane nicht bemerkt, als sie in ihre Nähe kamen.

/Ranma und Ryoga?/, fragte sich die Blauhaarige, als sie die Beiden in ihrer Nähe sah. Aus für sie einen unerfindlichen Grund versteckte sie sich hinter den Baum.

"Was willst du von mir Ranma?! Lass mich los! Ich will nichts mehr von dir wissen! Ich will dich nie mehr sehen!"

"Mensch Ryoga!"

Er (Sie) schlang sich um Ryogas Hals.

"Ähm-Ranma!"

"Ich heiße nicht Ranma...", hauchte (er) sie ihn an. (Er, sie...AH! Ach was! Ich schreib jetzt einfach SIE! Basta! Okay ist ja auch logisch! Er ist ja momentan ein Mädchen!)

Sie kam Ryogas Lippen gefährlich nahe. Ryoga war von dieser Haltung und diesem

‘Ausblick’ irgendwie gelähmt. Und als sie ihn dann noch sachte küsste, war er total schockiert.

Doch er hatte seine Kraft wieder und stieß sie zurück.

"Ranma?!", fragte der Schwarzhaarige, der Schock saß noch zu tief.

"Na ja...nicht wirklich!"

"Aber..."

Sie trat wieder näher an ihn heran. Ein verführerisches Lächeln aufgesetzt.

Akane konnte es nicht glauben! Was tat ER da?!

Nein! Das konnte sie sich nicht antun! Also rannte sie weg.

"Ich heiße...Ranma-Chan! Er sagt zwar Chan aber..."

"Hör auf! Lass mich gehen! Verschwinde!"

"Hör mal! Ich bin der Geist des Mädchen das einst in die Quelle fiel und ertrank! Glaubst du, mir hatte es spaß gemacht? Ich wäre so gerne am Leben geblieben...aber so konnte ich dich treffen! Denn als ich dann auch noch verflucht worden bin an dem Ort zu bleiben, war ich nur ein umherschwirrender Geist...und als Ranma reinfiel wurde meine Seele...mein Geist in ihm eingefangen...ich lebte in ihm...ich bekam alles mit...und da warst du...so anders...keiner war bei dir...genau wie bei mir..."

"Reiß dich zusammen Ranma! Lass mich los!"

"Ryoga...ich liebe dich!"

Stille...

Eisige stille...

Ryoga durchbohrte ein Schock der sich tief in sein Herz brannte.

/Nein! Ich bin nicht schwul! Aber warum...mein Herz schlägt so wild.../

Chan rückte ihm mit ihrem Gesicht wieder näher. Sie strich über seinen Oberkörper.

Sie fühlte sich wohl.

Sie wollte Ryoga gerade noch einmal kosten, als ein Schrei von hinten ertönte.

"Nein!!!"

Sie drehen sich um.

Kuno, schreiend, zeigte auf die beiden.

"Was machst du mit meinem Mädchen mit dem Zopf?!"

"Ach...der Idiot der es nicht mal kapiert hat als man es ihm zeigte...!"

Kuno hob sein Holzschwert hoch und rannte auf Ryoga zu.

Aus für ihn einen unerfindlichen Grund, packte er Ranma-Chan an der Hüfte und sprang. Sie waren den kräftigen Hieben Kunos ausgewichen (und so hatte Kuno den Baum gespaltet).

"Danke, mein Lebensretter!"

Die Rothaarige schmiegte sich an ihren Retter. (Hätte sich aber auch selbst retten können. Aber...wenn man ja mal gerettet wird...-.^)

Ryoga lief rot an.

/Das ist wirklich nicht Ranma...aber...ein Geist?!/

"Gib sie mir zurück!", brüllte Kuno, als er auf die Beiden wieder zu stürmte.

"Mensch Kuno! Kapiere es doch! Ich will nichts von dir!"

Kuno blieb stehen.

"Was..."

"Na hör mal! Wäre ich Jungfrau könnten wir darüber reden!"

"WAS?!", schoss es aus Kuno und Ryoga raus.

"Ja! Er hat mich schließlich schon vernascht! Also!"

"Oh...V-V-V-VERNASCHT?!"

/AH! Wie kann sie-er, ach egal! Mir so etwas antun! Ich habe niemanden vernascht!/

Kuno fuhr rum und griff Ryoga an.

"Schuft! Frauenschänder!"

"Nein! Ich hab niemanden vernascht!!!"

"Liebster...wieso leugnest du es? Lass uns durchbrennen!"

Chan schnappte sich wieder Ryogas Handgelenk und rannte los.

"Was sollte das?! Ich habe niemanden-"

"Ich weiß!", war ihre gelangweilte Antwort.

"Gut! Aber warum tust du das dann?!"

"Na, ich brauchte irgendeinen Grund um ihn los zu werden!"

Ryoga war leicht gereizt, die Tatsache das Ranma nicht Ranma war, er jemanden vernascht haben soll wobei das weit hergeholt war, da er niemanden vernascht hat und er gegen das Gefühl kämpft jemand wollte ihm einreden schwul zu werden!

Sie rannten in eine Seitengasse.

Ganz außer Atem (Na ja...sind ja auch am anderen Ende von Tokio) setzten sie sich auf den Boden.

"Ich pack meine Sachen! Ich geh weit, weit Weg!", japste der Kämpfer unter schweren Atemzügen.

"Nein!", schrie sie auf.

"Doch! Erstens, ich will nichts von dir wissen und zweitens, ich bin nicht schwul Ranma!"

"Nein! Wie oft noch: Ich bin NICHT Ranma!"

Sie warf sich Ryoga um den Hals. Und er knallte gegen die Mauer des Gebäudes.

"Ich will nicht dass du gehst...bitte nicht...jetzt wo ich weiß wie ich mit dir reden kann..."

"Lass mich!", er versuchte Ranma-Chan weg zu drücken. Was ihm nicht gelang.

"Ich gehöre aber nur dir..."

"Na und? Ich werd aber nicht schwul Ranma!"

Sie starrte traurig in sein Gesicht.

/Was?! Hab ich sie jetzt zum Weinen gebracht?!/

Tränen bildeten sich in ihren Augen. Er konnte sein Spiegelbild in ihren Augen sehen.

"Liebster...wieso...", sie küsste ihn sacht und hingebungsvoll.

Jetzt konnte Ryoga nichts mehr machen. Er handelte einfach automatisch.

Sacht berührten sie ihre Lippen während sie sich um seinen Hals klammerte

Als er sich wieder bewusst wurde was er tat, stieß er Chan zurück. Sie schaute ihn fragend an. Er stand auf und murmelte noch: "Ich bin nicht schwul und ich will nichts von dir!" Und der junge Japaner rannte weg.

Es fing an zu Regnen als sich Ranma zurück verwandelte in einen Jungen und zum Dojo ging. Obwohl der Regen kühl war und er normalerweise ein Mädchen wurde, blieb er ein Junge. Hatte sein anderes ich etwas damit zu tun?

Als er am Dojo ankam saß Akane heulend am Eingang.

"Akane..."

Sie schreckte hoch.

"Ranma?"

Er wollte auf sie zu gehen und sie trösten, doch er konnte es nicht. Ein eigener Schmerz breitete sich ihm aus. Er wusste wie seine Gefühlen standen. Er liebte Akane, doch sein anderes ich zog sich immer wieder zu Ryoga. Und er wusste nicht wie er es ihr sagen konnte ohne dass sie es falsch verstand.

~...denn wir stehen hier im Regen,

haben uns nichts mehr zu geben
und es ist besser wenn du gehst.
Es ist Zeit sich einzugestehen
dass es nicht geht
es gibt nichts mehr zu reden
denn wenn es Regnet
ist es besser auf zu geben...~

To be continued...

Danke an die, die es bis hier her gelesen haben...hoffe ihr schaut euch noch mein
letztes Capi an! Ja? Wäre echt nett...hier ist ein kurzer Songtext von 'Silbermond' mit
'Symphonie'! Ich freue mich, wenn ich wieder ein Kommi bekäme!
Danke an die vorherigen Kommis! Also, bis denne eure Mausi-Chan ^-^

Kapitel 4: A good life or a not good life

A good life or not a good life?

Kurzer Rückblick ins letzte Cap: Ranma hat endlich seine zweite (weibliche) Hälfte entdeckt. Diese empfindet starke Gefühle für Ryoga! (Puh, Schwein gehabt Ranma! ^^ *AH! Dummes Wortspiel!*) Und jetzt? Akane ist schwer getroffen dass sie Ranma und Ryoga gesehen hat. Aber sie hat nichts von dem mitbekommen dass es nicht wirklich Ranma ist sondern Chan! Und jetzt...

Ranma saß immer noch im Raum des Dojo. Er wollte mit keinem reden, weder Akane, weder Chan noch Ryoga. Er hörte auch nicht ihre Stimme. Der junge Japaner fühlte nur den Schmerz ihrer Tränen in sich. Dass Ryoga gegangen war hat ihr Schmerzen zugefügt.

/Was habe ich getan? Ich habe mich von ihr kontrollieren gelassen und Akane ist sauer auf mich./

Ranma legte sich hin und starrte die Decke an.

/Wieso ist das alles passiert? Ich habe mich bei Regen in einen Jungen verwandelt...und dabei war das Wasser kalt! Irgendwas stimmt da nicht! Wieso ist das Mädchen plötzlich verschwunden? Und wieso ist sie ausgerechnet in Ryoga? Und mein Gott.../

Ranma wälzt sich auf dem Boden hin und her. Als die Tür aufging und Genma Saotome rein kommt, Ranmas Vater und somit auch der Panda.

"Ranma!"

/Oh nein! Was will Paps jetzt von mir?! Ich will alleine sein um nach zu denken!/
"Wieso heult Akane?"

"Weiß nicht!"

"Lüg nicht! Oder muss ich erst eine Katze auf dich hetzen?!"

"NEIN! Keine Katze!", schrie Ranma unter einem heftigen Anflug von Panik und sprang auf.

"Weißte was? Ich geh!"

Und somit ergriff Ranma die Flucht. Er ignorierte die Rufe seines Vaters und rannte auf den Dächern rum. Als jemand vor ihn sprang.

"Nihao Ranma!"

"Ach...Shampoo..."

Die junge Chinesin schlich auf ihn zu.

"Was haben du? Immer noch traurig dass du und Ranma-Mädchen keine Lösung gefunden haben?"

"Was...hey! Woher weißt du davon?!"

Shampoo winkte ab.

"Glauben du ich seien blöd?"

"Nein, natürlich nicht! Aber...woher weißt du es?!"

"Na, nachdem Akane mich haben auf Boden liegen lassen, ich haben dann alles von euerm Gespräch mitbekommen! Und welchen Verlangen der Geist haben."

Ranma drehte sich mit dem Rücken jetzt zu ihr.

"Na ja...schön für dich dass du es weißt! Ich geh jetzt!"

"Halt!", rief die Angesprochene und krallte sich Ranmas Hemd, "du haben mir nicht zu

Ende zu gehört! Großmutter haben vielleicht was!"

Ranma drehte sich mit einem mal wieder um und strahlte. Dann überlegte er kurz und begutachtete die Blauhaarige scharf.

"Das hast du mir sicherlich nicht umsonst gesagt!"

"Oh doch! Ich seien glücklich wenn du seien endlich nur Ranma! Wären sehr schön!"

Jetzt schmiegte sie sich an ihn und fügte gedanklich hinzu: /Aber haben du Ranma keine Angst! Ich weiß schon was ich dann noch dir geben muss! Haben ja viele Tränke!/"

"Also gut Shampoo...bring mich zu der alten Hexe!"

"Hai!"

Und die Kleinere schnappte sich ihn und rannte los zu ihrem Nudelrestaurant.

"Großmutter!", rief sie.

"Ja? Oh...hallo Schwiegersohn!"

"Ja...hallo!", war nur die gelangweilte Antwort die Ranma zurückgab.

"Großmutter...", begann die junge Chinesin, "du uns sicher helfen! Ranma haben Problem! Ich dir haben schon erzählt! Du können ihm helfen?!"

"Mh...", die alte Frau drehte sich um und rührte irgendwas weiter.

"Ich bitte dich!"

"Also...wenn du mich bittest Shampoo...vielleicht! Lass mich erst noch überlegen...und zur Info das alles ist gar nicht so einfach wie du glaubst! Da es bei dir um eine Liebesbeziehung geht müssen Akane und Ryoga auch dabei sein! Und überhaupt...es könnte ekelhafte Nebenwirkungen auftreten!"

"W-Was für welche?", fragte der Kampfsportler vorsichtig.

"Na ja...kann sein dass ihr so nicht leben könnt! Und einer von euch beiden sich in Luft auflöst...ach ja! Wir brauchen aber noch einen leeren Körper!"

"Das seien auch das Schwerste bei dieser Sache!"

"Oder wir verwenden die uralte Magie..."

"Ähm...ja!", Ranma verzog sich langsam Richtung Ausgang, "ihr Beide bereitet bitte alles vor ich geh mal Akane und Ryoga auftreiben! Ciao!"

Und er rannte zum Dojo zurück.

/Wenn ich Akane überzeugen kann dass ich nicht schwul bin hab ich einen Teil schon hinter mir!/"

Er sprang direkt in ihr Fenster.

"Akane!"

Keiner da.

"Öh...Akane?"

Er ging hinaus und durchforstete alles. Bis Genma und Soun ihn darauf ansprachen, was er da machte!?"

"Ähm...wo ist den Akane?"

"Hast du ihr das letzte Mal nicht zugehört? Sie besucht doch den Rhythmischen Gymnastikkurs!"

"Ach so...danke!"

Und schon war der Schwarzhaarige los zur Schule. Sie hatten gerade Schluss, sah zumindest so aus.

"Akane?!"

Zwei Mädchen, aus Ranmas Klasse, blieben stehen.

"Akane? Sie ist noch in der Turnhalle!"

"Danke!"

Und Ranma spurtete zu Tür. Er wollte den Spalt gerade öffnen und rein gehen, als Akane mit dem Band in der Turnhalle rum sprang.

/Wow.../

Ranma träumte kurz vor sich hin, bis er sich wieder daran erinnern musste dass die Zeit drängte, wenn er das alles schnell hinter sich bringen will!

"Akane..."

Er betrat die Turnhalle. Sie stoppte und schaute ihren Verlobten an.

"Was willst du hier?! Geh doch zu Ryoga!"

"Nein...du verstehst dass falsch..."

"Ach ja?! Wenn du hin gehst und ihn hingebungsvoll küsst und dann noch sagst du liebst ihn...", die Tränen rannten ihr ins Gesicht, "soll ich da was falsch verstehen?!"

"Akane...ich bin erstens nicht schwul! Zweitens, ich liebe dich! Drittens, ich habe ein zweites ich in mir! Irgendwie muss der Geist des Mädchens, das einst in die Quelle fiel, in meinen Körper eingedrungen sein! Und...viertens, ist sie es die Ryoga liebt und nicht ich!"

"Erzähl keinen Quatsch! Das soll ich dir glauben?!"

"Ja. Und ich kann es dir beweisen! Sie ist momentan traurig und ich kann mich deswegen auch nicht ein Mädchen verwandeln! Klingt seltsam, ist aber so!"

"Quatsch! Du hast irgendwas genommen!"

"Akane, bitte! Glaub mir! Du musst bei dem Ritual dabei sein, sonst können sie und ich uns nicht trennen! Genau! Du kommst mit und somit kann ich es dir auch am besten beweisen! Und wenn ich dich angelogen habe darfst du mich gerne Umbringen und auf den Mond schießen!"

Sie überlegte.

"Na gut!"

"Danke! Aber...wir müssen noch Ryoga holen! Und sei bitte nicht eifersüchtig okay?!"

"Na gut! Aber mach ja nichts mit purer Absicht nur um mich zu ärgern!"

"Ja..."

Zusammen verließen Ranma und Akane die Turnhalle.

"Akane...hast du dein Handy dabei?"

"Ähm...ja."

"Gut, ich auch! Wir teilen uns auf und wenn einer Ryoga gefunden hat ruft er einen den Anderen an! So geht es schneller."

"Gut!"

Sie rennen beide in eine andere Richtung. Beide durchstöbern ganz Tokio. Bis Ranma außer Atem am Park ankommt.

/Mensch Ryoga! Wo steckt dieser verdammte Kerl bloß.../

#Ich weiß auch nicht.#

/Chan?/

#Ja...#

/Übernimmst du bitte? Vielleicht hast du mehr Glück! Aber bitte, fall ihm nicht um den Hals! Nur überreden!/
#...na gut...wo ist kaltes Wasser?#

/Unten am See!/
#Ja...#

Ranma schlappte zum See.

Als Mädchen wieder voll da durchsuchte sie alles.

Aber auch kein Erfolg.

Sie setzt sich auf eine Parkbank.

/Ryoga.../

"AH! Mensch! Heiß!!!"

Chan fuhr rum.

Da stand Ryoga mitsamt seinem Gepäck und versuchte Okonomiyaki zu essen.

"Tja! Ist viel Chili drauf! Wie du es wolltest!"

"Na und Ukyo!" (Bitte Ryoga und Ukyo Fans, macht euch keine Hoffnungen! Ich stehe nämlich zu dem Paaring Ryoga x Ranma-Chan!)

Das Mädchen Ukyo, das Ranma auch oft Okonomiyaki verkauft hatte, grinste Ryoga fies an. Chan bewegte sich vorsichtig auf Ryoga zu. Doch Ukyo hatte sie schon bemerkt.

"Ah! Hallo Ranma! Auch ein Okonomiyaki?"

"Mh...?"

Ryoga drehte sich um und als er die Rothaarige sah wurde er rot und ergriff die Flucht.

"Halt! Du hast noch nicht bezahlt! Ranma hilf mir bitte! Zu zweit können wir ihn einfangen!"

Sie rennen beide dem Kampfsportler hinterher.

"RYOGA!", rief Ukyo.

/Wieso...wieso hegt er nur einen solchen Groll? Hat er es vielleicht aber auch nur nicht verstanden?/

Als Ukyo endlich Ryoga an den Beinen gepackt hatte, fing er an zu schreien: "ICH BIN NICHT SCHWUL!!!"

Ukyo verstand den ganzen Zusammenhang nicht. Sie schaute nur fragend zu Ranma-Chan, die sich neben Ryoga setzte.

"Ryoga...hilfst du Ranma?"

"Was?"

"Na...wir haben vor unsere Körper von einander zu trennen...aber ich will das nur wenn..."

"Also ihr trennt euch oder nicht und nur..."

"Ja...entweder oder...aber nur wenn ich dir auch nicht gleichgültig bin! Sonst werde ich..."

Er wusste nicht was er nun tun sollte. Der Braunäugige schloss die Augen und hörte auf seine innere Stimme, sein Herz.

"...gut..."

"Was?"

/Ich weiß nicht...ich mag sie schon aber...was ist wenn das nicht funktioniert?/

"Ähm...hallo?", Ukyo hatte jetzt etwas Angst. Sie verstand es natürlich falsch, wie viele andere auch...(Na ja...jeder hält ihn-sie immer noch für Ranma den Jungen! Und wenn 'er' zu einem Jungen sagt ich liebe dich...aiya! XDD)

"Wenn du es so willst...ich komm mit..."

Ranma-Chan lächelte und nahm Ryoga am Handgelenk.

"Komm! Ranma wird Akane anrufen! Ähm...Ukyo hast du heißes Wasser?"

"Ähm...Moment..."

Als Junge trafen sich alle bei Shampoo.

"Nihao Ranma!", rief wieder einmal (wie so oft) die junge Chinesin.

"Habt ihr einen Körper für Chan?", erkundigte sich Ranma.

"Hai!", antwortete Shampoo. (Ich liebe es wenn sie ab und zu Japanisch spricht oder chinesisches! ^.^)

"Da ihr alle hier seid...", die 'alte Hexe' wies allen mit einer Handbewegung in den Garten zu gehen, "können wir anfangen!"

Sie folgten ihr alle. Draußen waren Kerzen und vielerlei schon aufgebaut. Sogar ein Körper lag da. (Sah wirklich aus wie Ranma als Mädchen!)

"Ranma, du müssen dich in Mitte stellen! Ryoga und Akane...zurück treten!"
Alle taten wie man ihnen hieß. Und die alte Frau fing an.
Ganz plötzlich verdunkelte sich der Himmel.
Sie sprach weder Japanisch noch Chinesisch...eigentlich keine Sprache die jemand identifizieren konnte.
Eine Wolke kam Spiralförmig runter und stieß genau auf Ranma.
Jetzt stiegen seltsame Düfte hoch.
Anschließend traf ein Blitz ein. (Ranma ist vom Blitz erschlagen! Ranma ist vom Blitz erschlagen! ^^)
Ein helles Aufleuchten. Und Ranma kippte um.
Die Wolken verzogen sich langsam.
"So...jetzt müsst ihr nur noch warten bis beide wach werden! Ach ja...sie dürfen nicht bewegt werden!"
/Ranma!/

// "Mh?...wo bin ich?"
Ranma stand mitten in einem grellen Licht.
"Hallo Ranma!"
Er fuhr rum.
"Chan?"
Chan stand vor ihm.
"Ja...ich wollte dir noch danken!"
"Danken wofür?"
"Na ja...weil du in die Quelle fielst, du Ryoga kanntest...und du auch der warst der dass alles möglich machte...ich danke dir!"
"Na ja...bitte!"
"So...lass uns jetzt wieder ins hier und jetzt gehen! Du sollst glücklich werden mit Akane! Und sie ruft dich schon...komm!"
Ranma-Chan streckte Ranma die Hand hin. Er ergriff sie und nun wurde es ganz hell...//

"RANMA!!!"
Der junge Kampfsportler blinzelte seine Verlobte an.
"A...Akane?"
"Ranma!"
Sie umarmte ihn.
"Hey! Wach auf!"
Ranma schaute auf. Ryoga saß neben Chan und starrte sie an. Immer noch kein Lebenszeichen. Sie hatte doch gerade zu ihm gesagt sie sollen zurück...hat sie ihn angelogen und sie musste zurückbleiben? Hatte ihr Geist sich aufgelöst?
Nein!
Das durfte einfach nicht geschehen!
Ranma setzte sich nun hin. In Ryogas Augen bildeten sich langsam Tränen.
"Ryoga..."
"Wieso wirst du wach, aber sie nicht?!"
"...ich weiß es nicht..."
Ryoga stand auf und schüttelte Ranma.
"Sag, hast du mich nur verarscht?!"
"Nein! Das hab ich nicht!"

"Ach nein?! Und warum-"

"Nein...hat er nicht!"

Sie fuhren rum. Chan hatte die Augen geöffnet. Akane war erstaunt. Ranma hatte nicht gelogen.

"Hallo...darf ich mich vorstellen? Ich bin Chan..."

Akane half Ranma auf zu stehen.

Die junge Japanerin flüsterte Ranma etwas ins Ohr und beide schlichen Richtung Ausgang.

"Du...", Ryoga lief rot an und schaute verlegen weg, "du hast also nicht gelogen...du bist wirklich nicht Ranma..."

"Nein..."

Ryoga setzte sich auf den Boden. Die Rothaarige krabbelte neben ihn.

"Aber...ich versteh immer noch nicht ganz...wie das möglich ist..."

"Ist doch egal..."

"Was-"

Die Kleinere küsste Ryoga vorsichtig und um die Beiden wurde es still und leise...

~On behalf of her love

She no longer sleeps

Life had no longer meaning

Nothing to make her stay she sold her soul away

I held you tight to me

But you slipped away

You promised to return to me

and I belived...~

-----Ende-----

So...auch hier bin ich fertig... der Songtext ist übrigens aus 'Within Temptation' 'The Promise'! Ich find die Geil! Ich würde eventuell ne fortsetzung schreibe...also nur wenn ihr wollt...also noch danke an: hydroxion und Mark_Soul (auch wenn deine Kommis a bissel komisch ware...)

Und vor allem danke ich: FuschelChan, KyaraCommon, Vampyre_Martini und animegirl_72!!! Ihr seid die besten Leser wo es gibt! Also, bis vielleicht bald! *wink und knuddelz*

By eure Mausi^-^

Wünsche noch viel Spaß beim Epilog!^^

Kapitel 5: Ein Interview mit Ranma1/2(Eins ausgedacht ^,^)

Ein Interview mit Ranma1/2(Eins ausgedacht ^,^)

Wir sitzen alle in einem kleinen Studio. Gespannt warten meine zwei besten Freundinnen (FuschelChan und Lämmchen-Chan) und ich auf den Auftritt der Charas von Rumiko Takahashi-Sensei aus Ranma1/2.

FuschelChan (F-C): Jetzt bleibt nur noch die Frage...wo bleiben sie...*_*

Lämmchen-Chan (L-C): Keine Sorge! Die kommen noch...*hoffe ich...*^,^"

Mausi-Chan (Ich: M-C): Dürften gleich kommen. v_v

Eine Tür geht ins Schloss.

F-C: Na endlich!

Die Tür zum Studio geht auf und Akane betritt als einzige den Raum.

L-C: Ähm...ja...okay... *Ist das nicht blöd nur mit einem ein Interview zu führen?*

F-C: Wo ist denn der Rest?

Akane: Weiß nicht! Ist mir auch egal!

Uns läuft ein eisiger Schauer über den Rücken. Wir haben so einen leisen Verdacht dass sich Akane und Ranma mal wieder in die Wolle gekriegt haben.

F-C& L-C: ~Los Maus-Chan! Frag du sie! ~

M-C: ~ICH?!~

F-C& L-C: ~Ja du! Wir sind doch nicht lebensmüde! ~

M-C: *Toll...das sind echte `gute und vor allem ach so beste´ Freundinnen...*

Ähm...hallo Akane!

Akane: Mh...?!

M-C: Ähm...wie waren denn die Besprechungen und ähm- die Dreharbeiten?

Akane: Wieso?!

F-C: Ähm...Akane...wir sind bei einem Interview!

Akane wirkt leicht beschämt, da sie es vor Zorn wahrscheinlich vergessen hat. Sie winkt ab und meint gelassen, dabei versucht sie es zu überspielen dass sie unser Interview tatsächlich vergessen hat.

Akane: Ach! Ich wollte doch nur etwas lustig sein.

Wir drei schauen uns an. Um Akane nicht zu beleidigen und unser Leben zu sichern ließen wir ein gekünsteltes Lachen hören.

L-C: Sehr witzig!

Akane: Ähm...ja!

F-C: Aber wo sind denn Ryoga und Chan? Um die beiden ging es ja schließlich in Ranma1/2 Who are you!

Akane schaut etwas verdutzt.

Akane: Sind die beiden noch nicht hier? Die sind schon...vor einer halben Stunde zu euch los!

L-C: Ähm...siehst du sie hier irgendwo?

Schweigen.

Alle: *Man merkt dass man nur so getan hat als ob Ryoga seinen Orientierungssinn wieder hat! Aber so zu machen, als ob er ihn wieder hat, war auch sehr schwer...und die beiden haben sich bestimmt verlaufen!*

Die Tür zum Studio geht auf und Shampoo betritt den Raum. Eine angespannte

Stimmung entsteht als Akane und die junge Chinesin sich begutachten. (Anmerkung von uns: Wo ist das nächste Eck? Hier ist es unheimlich! ^.^°)

Shampoo: Nihao!

Akane: Wo ist denn Ranma?

Shampoo: Na ja...ausnahmsweise nicht bei mir du alte Schrulle! (Hatte absichtlich so gesprochen bei der Arbeit!)

Akane: Wie war das?!

F-C: ~Lasst uns nach draußen gehen! ~

L-C: ~Okay! Mausei-Chan, viel Glück beim Interview!~

M-C: Ähm-WAS?!

Und schon sind F-C und L-C durch die Tür. Ich musste einigen Stühlen und Couchen ausweichen denn Akane und Shampoo hatten die ganze Wohnung klein. (ICH WILL HIER RAUS!!! >o<)

Die Tür geht auf und Ranma kommt rein.

Ranma: Mausei-Chan? Ich hab gehört du willst ein Inter-

Ranma duckt sich denn ein Stuhl kommt angerauscht. Ein dumpfer Aufschlag draußen und ein: OH! RYOGA!

Meine Meinung, es wäre besser das Interview draußen ohne Shampoo und Akane fort zu führen. Ich nahm Ranma an der Hand, rannte raus und erwischte F-C und L-C wie sie Ryoga, am Boden, Chan, neben ihm sitzend, und Soun Tendo interviewten.

F-C: Was hast du zu sagen Ryoga? Nachdem du von einem Stuhl-Meteoriten getroffen worden bist?

Ryoga: XD

Chan: Hey! Ryoga?

Soun: Nicht mehr ansprechbar! Egal! Wo ist Ranma? Er muss Akane jetzt heiraten!

M-C: Ranma ist hier und Akane...

Ein abweichender Blick von mir.

Soun: Komm Ranma! Wir gehen jetzt da rein und du heiratest Akane!

Soun nahm mir mit einem mal Ranma ab und rannte zurück in die Höhle des Löwen.

Ein Mädchenschrei (von Herr Tendo XDD).

Und schon kam Ranma angekraxelt.

Ranma: Hilfe!

M-C: Ähm...irgendwie eskaliert die Sache...

F-C: Und Irgendwie hab ich das Gefühl wenn wir nicht gleich abhauen...sind wir die Nächsten!

L-C: Na, dann würde ich sagen...hauen wir ab so lange es noch geht und führen dieses Gespräch nach wenn Ranma und Akane in völliger Harmonie leben! *Also nie!*

M-C: Gehen wir Eis essen!^^ *schlemmer*

F-C& L-C: Na gut! Ausnahmsweise!

Und somit ergriffen wir drei tapferen Redakteure die Flucht und ließen Ryoga am Boden, Chan, neben ihm, Ranma halb verhackstückelt und Akane und Shampoo schlagend zurück (Und was ist mit Soun? Ach...egal! ^,^") und gehen jetzt Eis essen!

Bis zum nächsten Interview! (Das wir auch dann hoffentlich ausführen können! ^,^°
Denn mit der Zeit wird es stressig! v_v°)

Euer Lämmchen-Chan, Fuschel-Chan und Mausei-Chan!

Thanks an:

Mark_Soul

hydroxion

And special Thanks an:

KyaraCommon

Vampyre_Martini

FuschelChan

animegirl_72